



Société Générale streicht offiziell 640 Stellen im Investment-Banking-Geschäft in Frankreich

Die Société Générale wird in Frankreich 640 Stellen abbauen, insbesondere im Investment-Banking-Geschäft.

Die Société Générale kündigte am Montag an, dass sie einen Nettoabbau von 640 Stellen in Frankreich plant, insbesondere bei ihrer Unternehmens- und Investmentbank, um die Rentabilität zu verbessern.

Diese Ankündigung, die in einer Pressemitteilung veröffentlicht wurde, erfolgt zu einem Zeitpunkt, zu dem die Gruppe im August davor gewarnt hatte, dass sie die Rentabilität ihrer Marktaktivitäten durch eine Kostensenkung von rund 450 Millionen Euro bis 2022-2023 verbessern müsse.

Auch in den Zentraldirektionen, zu denen unter anderem die Bereiche Personal und Kommunikation gehören, wird ein Stellenabbau erwogen.